

FOLIMAC N-Plus

Schnell wirkend und lang anhaltend

Produktbeschreibung

- Stickstoffdünger mit
 - 28 % N Gewichtsprozent
 - 35 % N Volumenprozent
- 12 % N aus Harnstoff – schnell wirkend!
- 16 % N aus Methylenharnstoff – lang anhaltend!



Baustein zur Einhaltung der N-Bilanz pro Betrieb (neue DüV)

- Senkung der Gesamt-N-Menge pro Hektar,
- zusätzlich erlaubte Kubikmeter Gülle, d.h. Kosteneinsparung gegenüber Entsorgung ("Güllebörse")
- keine N-Verluste, da N-Aufnahme direkt übers Blatt,
- höchste N-Effizienz

Wirkung von FOLIMAC N-Plus

- Sofort- und Langzeitwirkung,
- Überbrückung von Mineralisierungslücken durch Trockenheit und Kälte,
- gleichmäßigere Kornfüllung, Schotenbildung und Abreife
und zur Absicherung der Qualität (Proteingehalt, Fallzahl, MJ Energie, Stärke, Zuckerertrag, ...)

Vorteile von FOLIMAC N-Plus gegenüber AHL und KAS

- N-Aufnahme direkt am Ort des Verbrauchs,
- hohe Verträglichkeit (geringer Salzgehalt) und gute Mischbarkeit (nicht mit Herbiziden mischen!),
- Wirkungsdauer bis zu 28 Tagen

N-Effizienz von FOLIMAC N-Plus

N-Umrechnungen FOLIMAC N-Plus:

Dichte: 1,24
N-Gehalt: 28 %

AWM:

KAS / AHL kg / ha <i>N</i>	KAS / AHL kg / ha	N-Plus l / ha	N-Plus kg / ha	N-Plus kg / ha <i>N</i>
62	221	45	56	15,6
56	197	40	50	13,9
50	177	35	44	12,3
43	152	30	37	10,4
40	142	28	35	9,7
30	106	21	26	7,3
20	71	14	17	5,0
14	50	10	12	3,5

Beispiel:

Wenn überlegt wird 50 kg/ha Stickstoff mit KAS oder AHL auszubringen (= 177 kg/ha KAS/AHL), entspricht dies ca. 12,3 kg/ha Stickstoff über FOLIMAC N-Plus, d.h. einer Aufwandmenge von 35 l/ha FOLIMAC N-Plus.

4 : 1



Gebinde: 10 ltr. und 1.000 ltr
Deklariert nach EG Düngemittelrecht.

Wir beraten Sie gerne!

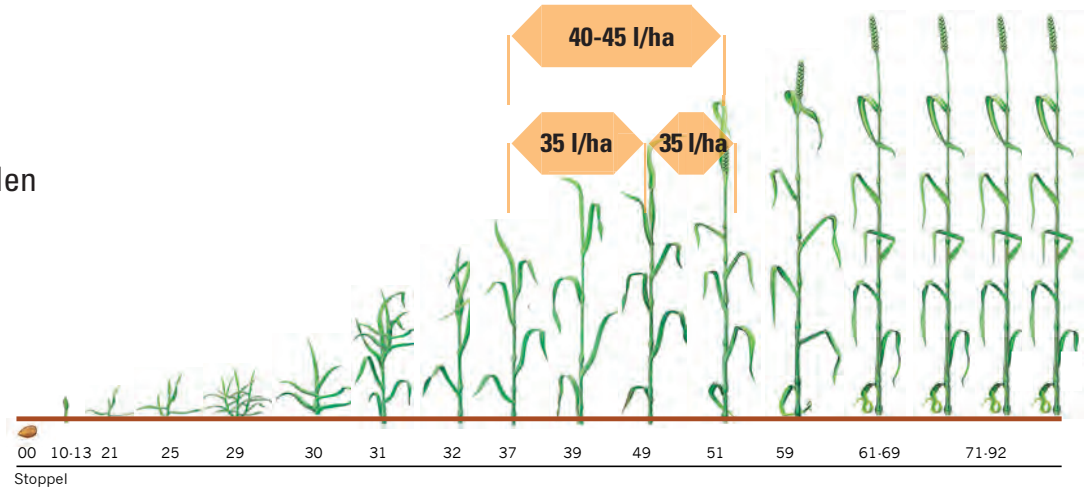
Hauptgenossenschaft Nord AG
Wertstraße 218 • 24143 Kiel
T +49 431 7023 0 • hagekiel.de

HaGe®
Ihr Partner vor Ort

Anwendungsempfehlungen auf einen Blick:

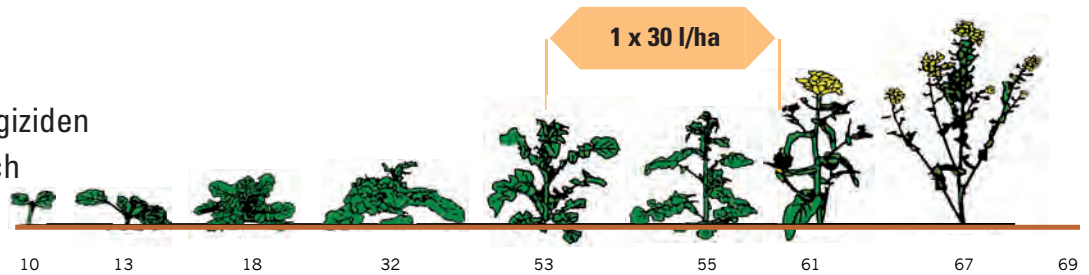
Getreide:

1 x in 37-49/51 oder
Splitting in 37 und 49/51;
Kombination mit Fungiziden
und Insektiziden möglich



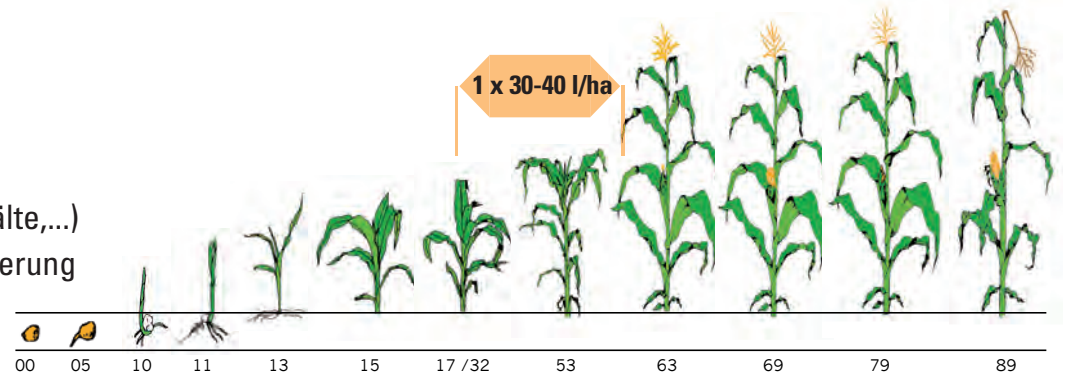
Raps:

ab Stadium 53-57;
Kombinationen mit Fungiziden
und Insektiziden möglich
und empfohlen



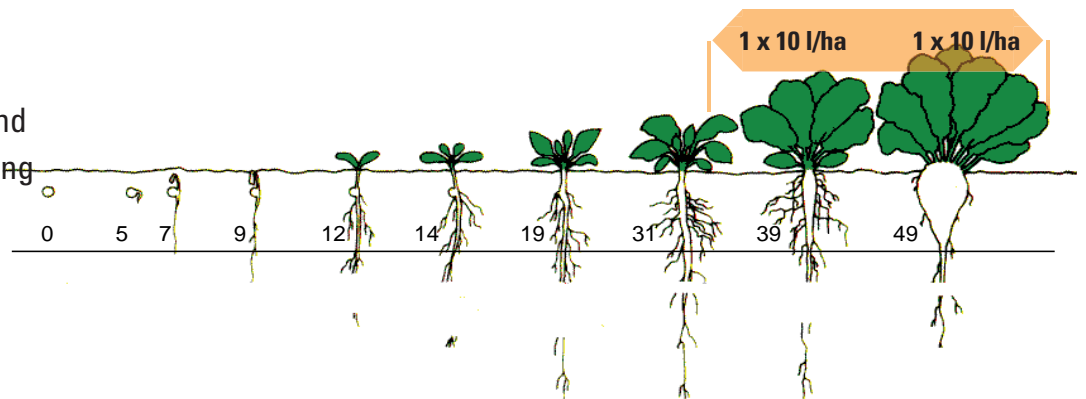
Mais:

ab dem 8-Blattstadium
(nach Reihenschluss);
bei Stresssituationen
(wie z. B. Trockenheit, Kälte,...)
und fehlender Mineralisierung



Rüben:

2x ab Stadium 32
bei Stresssituationen und
fehlender Mineralisierung



Kartoffeln:

ab Stadium 40 (ab Reihenschluss);
3 x mit je 10 l/ha;
Kombinationen mit Fungiziden
möglich und empfohlen

